

Die Silberwage besteht aus einem Elfenbeinstäbchen, welches auf einem Seidenfaden balancirt. Auf dem einen Ende befindet sich die Wagschale, während das andere Ende mit einer Scala versehen ist, worauf ein kleines Gewicht so lange hin und her geschoben wird, bis das Gleichgewicht dem Augenmaße nach hergestellt ist. Kein Chinese wird sich ohne die eigene Wage zu einem Kaufgeschäfte begeben. Daß bei der Auszahlung Käufer und Verkäufer gegenseitig die Wagen als falsch und schlecht bezeichnen, liegt in der Natur des chinesischen Mißtrauens.

Für Wagen fehlt in Kanton jeder Platz, es ist die Stadt der Sänften. Die reichen und bequemen Chinesen lassen sich in grünen oder blauen (je nach dem Range) Sänften durch die Stadt tragen.

Nach dem Diner fuhren wir wieder auf das Land, um die singenden Mädchen der „Blumenboote“ zu hören. Viele dieser Blumenboote schwimmen auf dem ruhig dahinfließenden Wasser des Perlstromes, doch sind auch einige auf dem festen Ufer eingerichtet. Der Eingang in das ebenerdige Local ist so breit als das Haus, darum ist es leicht möglich, von der Straße aus das Innere zu übersehen.

Ich will nur eine dieser bekannten Vergnügungshallen beschreiben, in deren Innerem es besonders lebhaft zuing. Ein junges Mädchen mit weiß und roth geschminkten Wangen, reich in gestickter Seide gekleidet, saß rechts beim Eingange. Seine Haarfrisur glich einem Helme aus der alten Ritterzeit und die Füßchen waren nicht größer als sogenannte erste Kinderschuhe. Neben demselben saß ein Chinese mit einem mandolinähnlichen Instrumente, und ihnen gegenüber ein Musiker, welcher ein Instrument, das einem Holzhammer glich, auf dessen Stiele eine Messingsaite abwärts lief, mit einem Bogen strich. Ein Viertes spielte das Tamtam. Das Mädchen sang und die Anderen begleiteten es auf ihren Instrumenten. Die Lieder und die Begleitung waren gleich eintönig. Wie überhaupt in der chinesischen Musik, war das Tempo schneller Zwei Viertel-Tact. Während die Begleitung ununterbrochen weiter spielte, setzte die Sängerin häufig und plötzlich in der Melodie ab — mir schien, als wäre das immer bei einem Textworte, das wie „chjong-h“ klang — und trommelte ihr Lied, anstatt zu singen, auf einem Holzinstrumente weiter. In